



Covid19 - 31.März 2020

Liebe Kollegin!
Lieber Kollege!

Am 30. März habe ich bei GD Dr. Pölzl neuerlich folgende Forderungen eingebracht:

- **Belohnung für alle MitarbeiterInnen im operativen Dienst**
Die angekündigte Belohnung in Höhe von € 200 ist erfreulich, aber für die derzeit zu erbringende Leistung aus unserer Sicht viel zu niedrig.
- **Auszahlung der EBIT-Prämie schon im Mai**
Wegen eines fehlenden Formalbeschlusses könnte die Mitarbeiterbeteiligung für 2019 erst Monate später zur Auszahlung gelangen. Dafür haben wir kein Verständnis und fordern die Auszahlung dieser Prämie im Mai.
- **Persönliche Schutzmaßnahmen**
Neben der permanenten Forderung nach ausreichendem Desinfektionsmittel, Atemschutz-Masken und größeren Einweg-Handschuhen habe ich neuerlich die sofortige Ausstattung aller Filialen mit einer Plexiglas-Schutzwand eingebracht.
- **Freistellung von MitarbeiterInnen, die zur Risikogruppe zählen**
Laut aktueller Vorgabe der Regierung müssen gefährdete MitarbeiterInnen sofort vom Dienst fernbleiben. Die Postführung hat dazu eine Anordnung mit Urlaubsabbau erlassen, die wir nicht als rechtskonform sehen und daher prüfen lassen.
- **Wegfall der Minusstunden im Filialnetz**
Dazu wurde von GD Pölzl neuerlich die Zusage gemacht, dass es nach Bewältigung der Krise eine vernünftige Lösung im Sinne der MitarbeiterInnen geben wird.
- **Aufnahme von zusätzlichem Personal**
Unserer Forderung nach zusätzlichen Personalaufnahmen wird laut GD Pölzl bereits in allen operativen Bereichen nachgekommen.

Wir werden weiterhin alles daransetzen, eure Gesundheit zu schützen und eure tolle Leistung zu honorieren.

Euer



Helmut Köstinger
Vorsitzender des Zentralausschusses

**Wir fordern
eine höhere
Belohnung!**